

Klub der NEOS Bezirksrät:innen
in der Bezirksvertretung Leopoldstadt

Antrag betreffend Pilotprojekt zur Reduktion von illegal entsorgtem Sperrmüll

Die unterfertigen Mitglieder der Bezirksvertretung Leopoldstadt stellen zur Sitzung der Bezirksvertretung am 16.06.2026 gemäß § 24 Abs.1 GO-BV folgenden

Antrag

Die zuständigen Stellen des Magistrats der Stadt Wien werden ersucht, in der Leopoldstadt ein Pilotprojekt zu initiieren, in dem es ermöglicht wird privaten Haushalten kostenfrei (z.B. einmal pro Jahr) eine kleinere Menge Sperrmüll direkt von zuhause / Bordsteinkante abzuholen und fachgerecht zur Entsorgung bzw. der Weiterverwertung zuzuführen.

Antrag in einfacher Sprache

Die Stadt Wien soll ein neues Projekt starten.
Das Projekt ist in Leopoldstadt.
Private Haushalte bekommen Hilfe bei Sperrmüll.
Sperrmüll ist großer Müll, den man nicht in die Tonne wirft.
Die Stadt holt Sperrmüll einmal im Jahr ab.
Die Abholung ist kostenlos.
Der Sperrmüll wird von zu Hause oder vom Straßenrand geholt.
Der Müll wird richtig entsorgt oder wiederverwertet.

Begründung:

In der Leopoldstadt kommt es leider sehr häufig zur illegalen Sperrmüll Ablagerungen im Öffentlichen Raum. Dies ist zum einen nicht nur ein optisches Problem, das zusätzlich für Passanten und im Straßenraum eine Gefährdung darstellt. Zum anderen führt es auch bei der MA48 zu einem nicht unerheblichen Mehraufwand, diese in extra Touren aufzuspüren und einzusammeln. Vorbild für ein solches Projekt könnten hier andere europäische Städte sein, die z.B. Haushalten jährlich eine einmalige kostenlose Option für haushaltsübliche Mengen bereits anbieten und hier Konzepte bereits entwickelt haben. Ziel eines solchen Projektes, wäre es den Service für die LeopoldstädterInnen zu verbessern. Nicht nur in Bezug auf den derzeit eingeschränkten Zugang zu einem Grätzlmistplatz im 2.ten Bezirk. Auch könnten hierdurch im Besten Fall Ressourcen bei der MA48 gebündelt werden und effektiver genutzt werden.



Alt-Text: Collage aus sechs Fotos mit verschiedenen ausrangierten Haushaltsgeräten und Möbeln auf Straßen und Höfen.